Das Tor zur Glückseligkeit

Öffne die Augen meines Herzens

Von abgemeldet

Kapitel 7: Surprise Surprise !!!

Als an diesem Abend zwei bestimmte Personen in Tokio nicht einschlafen konnten nahm die Nacht einen ungewöhnlichen Ablauf. Denn Beide hatten das Gefühl das die dunkle, finstere und von Wolken bedeckte Nacht sternenklar war.

Pünktlich um sechs Uhr Morgens klingelte im Hause Kudo der Wecker und das erste mal seit langer Zeit stand der Detektiv auf, noch bevor Rai überhaupt ein Augenlied geöffnet hatte.

Als Shinichi im Bad ankam und in den Spiegel blickte bemerkte er, dass er sein Lächeln nicht mehr von seinen Lippen vertreiben konnte. Was war nur los mit ihm fragte er sich, doch bevor er weiter darüber nachdachte, weckte er seinen Hund und joggte wenig später mit diesem durch den Park. Keiner der wie Shinichi um kurz nach sechs Uhr Morgens, bei Minusgraden und bei Schnee, sogar seinen Hund beim laufen abhängte, hatte nie so glücklich gelacht wie der Meisterdetektiv an diesem Morgen. Als er dann an seinem Frühstückstisch saß, dachte er noch einmal an den gestrigen Tag.

Lächelnd stellte er fest das ja eigentlich nicht viel passiert war, das aber das wenige Welches, in der Lage war aus einem Gefangen einen Pilger zu machen. Obwohl sein Verstand zu alle dem "Nein" sagte was er in den letzten zwei Tagen erlebt hatte, war er sich sicher das er nun nicht mehr den gleichen Fehler begehen würde. Denn nun hörte er auf sein Herz…

Bevor er jedoch mit seiner Aktentasche das Haus verließ, steckte er Rans Haarspange, die sie Gestern in seinem Schlafzimmer vergessen hatte, in seine Jackentasche. Selbst der Stau der ihm an diesem Morgen wie jeden Tag begegnete störte ihn nicht, denn als erstes wollte er noch bei Ran vorbei. Sollte doch seine Sekretärin mal anrufen und fragen warum er sich verspätete, denn dann würde er zum Ärger dieser sagen das er etwas wichtigeres zu tun hätte.

Er musste jetzt schon lachen als er sich das Gesicht von Frau Takamura genauer bei seiner Antwort vorstellte. Nach einiger Zeit war er vor Rans Wohnblock angekommen und lief nun die zwei Treppen zu ihrer Wohnung empor. Kurz bevor er jedoch die Klingel drückte atmete er noch einmal tief durch, denn er hatte plötzlich so ein eigenartiges Gefühl. Zuerst machte ihm keiner auf bis er dann plötzlich leise Schritte hörte und dann ein paar Stimmen.

Shinichis Gesichtsausdruck war wirklich zum schreien als ihm plötzlich ein kleiner Junge mit dunkelbraunen Haaren und blauen Augen im Pyjama die Tür aufmachte. Doch bevor Shinichi etwas sagen konnte drehte sich der kleine Junge um und rief lautstark in die Wohnung: "Mama!... hier ist irgend so ein komischer Mann!" "Ich bin im Bad.. Wer ist es denn!?" hörte Shinichi Rans Stimme etwas gedämpft. "Wie heißt denn du ?" fragte nun der geschätzte Fünfjährige. "...Shinichi...!" stotterte dieser immer noch etwas perplex. Ran hatte einen Sohn??? Warum zum Teufel hatte sie Gestern kein einziges Wort darüber verloren ?Oder etwa deswegen diese Komische Unterhaltung über Kinder? Sie hatte also ein Kind von einem anderen Mann bekommen... Er war doch Detektiv hätte er es wissen müssen? Zumindest wäre das ein plausibler Grund für sie gewesen mit dem Karate aufzuhören. Doch warum hatte ihm Ran nicht davon erzählt? Etwas verletzt war Shinichi schon doch als der kleine Junge weiter sprach schluckte er seine Gefühle herunter. "Aha ... Es ist Onkel Shinichi!" schrie nun der Kleine Hosenmatz wieder zurück. Onkel Shinichi ??? Eine weitere Frage stellte sich der Detektiv. Wie kam der kleine Junge jetzt plötzlich auf diesen Spitznamen? Durch ein lautes "Waaaas???" von Rans Seite wurde dieser aus seinen Gedanken gerissen "Er soll ruhig reinkommen!" sprach Ran weiter und kam endlich aus dem Bad heraus. "Los komm mit!" forderte der kleine Junge und zog seinen "Onkel" darauf an der Hand gepackt hinter sich her. Als nun der Detektiv geführt von dem kleinen Jungen das Wohnzimmer betrat trafen sie auf Ran die ihnen in einem roten Pullover und einer schwarzen Hose entgegenkam. "Hi na?!"

Begrüßte sie Shinichi mit einem nicht so glücklichem Gesichtsausdruck. "Hi... klinkt ja glatt so als würdest du dich freuen mich zu sehen...!" antwortete Shinichi sarkastisch und mit einem verschwitzten Lächeln. "Tut mir leid es war einfach nur sehr überraschend..." wollte Ran sich rechtfertigen. "Lass gut sein... Dass kann ich gut verstehen ging mir ja eben genauso!" fuhr Shinichi fort und das immer noch mit einem sarkastischen Unterton. Nach einer weiteren kurzen Pause vergrub er seine Schlechte Laune und ließ seine Gute Laune wieder zum Vorschein. "Wie geht's dir Heute?" fragte er Ran nun wobei sie lächelte und ihn umarmte. "Schon viel besser.. Aber trotz dem hab ich gedacht ich lass mir die Worte meines Meisterdetektiven mal durch den Kopf gehen und ruh mich Heute zuhause aus." Antwortete sie. Auch Shinichi lächelte und erwiderte ihre Umarmung "Das war der eine Grund warum ich hier bin aber der andere ist dieser hier..." sprach Shinichi sanft, löste sie etwas von Ran und zog dann ihre Haarspange aus seiner Jackentasche und gab sie ihr. "Die hattest du bei mir vergessen... eigentlich wollte ich sie dir nicht geben, aber da das ein Verstoß gegen das Gesetz ist hab ich mich doch dafür entschieden das ich sie dir vorbeibringe bevor mich die Frau Staatsanwältin noch ins Gefängnis bringt..." schmunzelte er. Ran hingegen war etwas sprachlos. "Ich... würde dich nie ins Gefängnis bringen! Aber warum wolltest du sie behalten?" Shinichi lächelte nun verlegen "Weil du mit offenen Haaren noch schöner aussiehst darum!" erklärte er ihr als wäre es selbstverständlich. Als Ran das hörte erschrak sie. Sein Lächeln und dieses Kompliment verursacht in ihr wieder dieses Herzklopfen... Dieses Klopfen welches ihr immer bis zum Hals schlug und welches jedes Mal ihre Gefühle erneut durcheinander brachte. Ihr kam es so vor als hätte sie dieses angenehme Kribbeln welches sie darauf empfand schon vergessen gehabt als es erneut ihren Körper durchfuhr.

Bis sie ein leichtes Ziehen an ihrer Hose bemerkte und darauf den kleinen braunhaarigen Jungen auf den Arm nahm. "Na mein Kleiner hast du dich überhaupt schon vorgestellt?" fragte die Mutter ihren Sohn. "Nein!" antwortete der Kleine etwas matt. "Na dann mach das mal schnell!" forderte die Anwältin mit einem Lächeln. "Also... Ich heiße Shinji, bin schon fast sechs Jahre alt und geh in den Kindergarten!" Doch bevor Shinichi überhaupt überlegen konnte was um Himmelswillen ihn daran seltsam vorkam wurde er von Ran unterbrochen.

"Ach her je! Du musst ja in den Kindergarten... Los hophop anziehen wir müssen uns beeilen!" "Ran sonst bleib du doch hier und ruh dich aus ich kann ja Shinji in den Kindergarten bringen!", schlug Shinichi vor. "Würdest du das Wirklich?" fragte Ran noch mal nach. "Aber wenn ich es doch sage!" schmunzelte Shinichi in einem sanften Ton. "Und was sagst du dazu mein Schatz, ist das ok wenn Onkel Shinichi dich Heute in den Kindergarten bringt?" "Klar! Dann kann er mir von seinen Fällen erzählen!" lächelte das Kindergartenkind und lief darauf gefolgt von seiner Mutter in sein Zimmer um sich umzuziehen, denn gefrühstückt hatte er schon. Nun stand Shinichi da und überlegte.

Könnte es vielleicht sein das... Nein... Das konnte weiß Gott nicht sein. Schnell verwarf er seinen Gedanken wieder. Aber als er genauer über den Jungen nachdachte lächelte er plötzlich. Obwohl er ihn erst seit zehn Minuten kannte, mochte er ihn jetzt schon. Kurze Zeit später kamen Shinji und Ran aus dem Zimmer heraus und bald darauf verließen Shinichi und Shinji die Wohnung. Doch zu diesem Zeitpunkt wussten Beide noch nicht was auf sie zukommen würde.

Na wie hats euch gefallen ???????????? das farg ich ja eigentlich immer oder ??? Na ja ^.~ hoffe wie immer auf eure Meinung !!!!!!!

Und Koko : du hattest was das Kind betrifft absolut recht !!!!Wer aber der Vater ist weiß ich selbst noch nicht also lasst euch überraschen !!!

Und die Nanny werdet ihr auch noch kennenlernen !!!!!!!*gg*

Aber mehr verrat ich noch net !!!!!

knuddelpussi An:

ShiRan, Punika, minnymay, Hitomi22, melaangel2002,Kilma Mora, Kokomiko und sonst an alle die ich vergessen hab aufzuzählen!!!!!

bis denne eure L-o-h-chan!!!